

Medebach-Winterberg, 18.03.2019

ELTERNINFORMATION ZUM THEMA CYBERMOBBING

WhatsApp, Instagram, Snapchat & Co

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

die tägliche Nutzung elektronischer Medien sind feste Bestandteile im Leben von Kindern und Jugendlichen. Leider nehmen wir vermehrt wahr, dass Auseinandersetzungen über diese Medien ausgetragen und private Konflikte dann in die Schule hineingetragen werden.

In den vergangenen Wochen kam es zur Verbreitung von Fotos und kleinen Videosequenzen von Mitschülern über Snapchat und WhatsApp. Darüber hinaus kommt es vor, dass Mitschülerinnen und Mitschüler bewusst aus Klassengruppen ausgegrenzt werden. Sie können sich sicherlich vorstellen, dass diese und ähnliche Vorfälle einerseits unseren Schulfrieden stören, andererseits bei Missachtung von Persönlichkeitsrechten strafrechtliche Konsequenzen zur Folge haben. Diesbezüglich weisen wir nochmals darauf hin, dass die Anwendung von WhatsApp laut AGB des Anbieters erst Jugendlichen ab dem Alter von 16 Jahren erlaubt ist.

Unseres Erachtens sollte die Familie der erste Ort sein, wo Kinder die wesentlichen Regeln im Umgang mit der Mediennutzung erlernen und wo konkrete, kindgerechte Vereinbarungen getroffen werden.

Die Schule übernimmt im medialen Erziehungsprozess die Rolle, in relevanten Bereichen zu informieren und zu beraten, Hilfsmöglichkeiten aufzuzeigen und externe Unterstützungsmöglichkeiten zu vermitteln (siehe auch Informationen im Schulplaner).

Entsprechend bietet die Sekundarschule Medebach-Winterberg am 09. April 2019 einen Elternabend zur Medienprävention „*Appst du schon - oder lebst du noch?*“ im Oversum an. Zu dieser Veranstaltung, zu der Sie demnächst noch weitere Informationen erhalten, möchten wir Sie bereits jetzt herzlich einladen.

Abschließend bitten wir Sie höflichst, die Vor- und Nachteile im Umgang mit Sozialen Medien und die möglichen Konsequenzen mit Ihrem Kind zu thematisieren.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Kruse